

Philipp Poisel, Wer braucht schon Worte

Ich kenne deine Sprache und du meine nicht
Ich kenne nicht dein Land und du nicht meins
Ich kenne deine Eltern und du meine nicht
Ich kenne jetzt nicht dein Haus und nicht meins

Ich war noch nie bei dir
In deiner Stadt am baltischen Meer
Und du warst noch nie bei mir
Hier in Stuttgart

Wer braucht schon Worte, wenn er kssen kann
Wer braucht schon Worte, wenn er Augen hat zu sehn'
Wer braucht schon Worte, wenn er riechen kann
Wer braucht schon Worte, wenn er Hnde hat, wenn er Hnde hat zum fhln'

Ich kenne deinen Alltag und du meinen nicht
Ich wei nicht wie es dir so geht
Ich wei nicht, wie deine Schule ist
Und wie es um deine Zukunft steht

Wir haben unser Leben
Fr ein paar Tage und Wochen geteilt
Und dann hat uns irgendwann
Wieder der Boden erreicht

Wer braucht schon Worte, wenn er kssen kann
Wer braucht schon Worte, wenn er Augen hat zu sehn'
Wer braucht schon Worte, wenn er riechen kann
Wer braucht schon Worte, wenn er Hnde hat, wenn er Hnde hat zum fhln'

Wer braucht schon Worte, wenn er kssen kann
Wer braucht schon Worte, wenn er Augen hat zu sehn'
Wer braucht schon Worte, wenn er riechen kann
Wer braucht schon Worte, wenn er Hnde hat, wenn er Hnde hat zum fhln'

Wenn er Hnde hat, wenn er Hnde hat, zum fhln'